

Inhaltsverzeichnis

Schwarzkünstler zu Pirna 3

<<< zurück | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1](#) | weiter >>>

Schwarzkünstler zu Pirna

Pirn. Ann. a. a. O. S. 498.

Im Jahre 1476, als der König von [Böhmen](#) gestorben, warf sich ein Schreiber zu [Pirna](#) auf, der sich in der Schule äußerte und vorgab, er solle König von Böhmen werden, welches doch von den wenigsten Leuten ist geglaubt worden. Er war aber ein [Schwarzkünstler](#) und machte, daß alle Abende viele Diener in herrlichen Kleidern gar höflich vor ihm standen und köstliche Speisen auftrugen. Derselbe zog mit köstlichen Pferden auf, hielt große Gepränge und zog darauf wirklich nach Böhmen, die Bürgerschaft hoffte zwar täglich auf seine Wiederkehr, allein er blieb außen, und nach der Zeit hat man erfahren, daß er zu [Cottwitz](#) in der [Lausitz](#) Reitknecht geworden.

Quelle: [Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [pirna](#), [1476](#), [zauberer](#), [stallknecht](#), [schwarzkünstler](#), [diener](#), [cottbus](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen173>

Last update: **2025/01/30 17:51**

